



## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

## Mit Rückenwind

Anfang Mai fand die diesjährige Mitgliederversammlung des ASA-Verbandes in Essen statt. ASA-Präsident Frank Beaujean zeichnete in seinem Vortrag ein positives Bild der wirtschaftlichen Entwicklung in den ASA-Mitgliedsbetrieben. Es sei erstaunlich, dass angesichts einer weltweit als destabilisierend empfundenen politischen Entwicklung die deutsche Werkstattausrüsterbranche auf ein weitgehend positives Jahr 2016 zurückblicken könne, so Beaujean. Allerdings hätten sich nicht alle Hoffnungen in Gänze erfüllt, betonte der ASA-Präsident.

Auf Verbandsebene eröffnen sich gegenwärtig neue Möglichkeiten und Herausforderungen für den ASA-Verband. So ist der Verband zunehmend gefordert, wenn es zum Beispiel um die Mitarbeit in politischen Gremien zur Vorbereitung der künftigen Fahrzeug-Untersuchungs-Verordnung geht. Konkret steht die lang erwartete Geräterichtlinie für die SEP an und die Novellierung der Bremsprüfnorm ISO 21069 zeichnet sich ab.

Bereits begonnen hat die Arbeit an der Novellierung der BGR 157 mit der DGUV unter Beteiligung des ASA-Verbandes. Außerdem hat sich der ASA-Verband auf die Fahnen geschrieben den Interessen- und Erfahrungsaustausch mit nationalen und internationalen Verbänden auszubauen. Ein Treffen des erweiterten ASA-Vorstandes mit der AICA im März hat gezeigt, wie konstruktiv solche Gespräche sein können. Mit solchen Treffen sollen sowohl

die Zusammenarbeit in der EGEA unterstützt werden als auch bilaterale Projekte.

Die ASA-Mitglieder stärkten dabei auf der Mitgliederversammlung dem Vorstand den Rücken. Einstimmig wurde Harald Hahn in seinem Amt als Vizepräsident bestätigt. Außerdem wird durch eine geänderte Kostenumlegung auch kleineren Mitgliedsbetrieben die Mitwirkung an der Gremienarbeit erleichtert. Dies wird durch die Anpassung der Mitgliedsbeiträge ermöglicht, welche zugleich beschlossen wurde. Auch im vergangenen Jahr konnte der ASA-Verband trotz Konzentrationsbewegungen in der Branche die Anzahl der Mitglieder stabil halten. Dennoch erhielt der Vorstand von den Mitgliedern den Auftrag eine Erweiterung der Mitgliederstruktur vorzubereiten.

Schon jetzt gibt es eine Änderung im Fachbereich Handel, welcher sich künftig Fachbereich „B-to-B“ nennen wird. Zum Abschluss der Veranstaltung referierten die Fachbereichsvorsitzenden aus ihren Themengebieten und stellten die aktuellen und künftigen Themen aus ihrem Bereich vor. Als Vertreter der Automechanik sprach Olaf Mußhoff zu den ASA-Mitgliedern. Dabei stellte Mußhoff das Besucherprofil der Automechanik 2016 vor.

Außerdem gewährte er einen Ausblick auf die Automechanik 2018, mit welcher die neue Halle 12 eröffnet wird. Die nächste ASA-Mitgliederversammlung wird im kommenden Jahr in Warne-münde stattfinden.



Der Vorstand des ASA-Verbandes (v.l.): Harald Hahn, Vizepräsident, Frank Beaujean, Präsident, Jens-Peter Mayer, Vizepräsident Finanzen.

### KOMPAKT

#### Beisitzer des Vorstandes

Jürgen Spieker, langjähriger Leiter des Fachbereichs Abgasabsaugung, wurde auf Antrag des Vorstandes auf der Jahresmitgliederversammlung für die kommenden zwei Jahre zum Beisitzer des Vorstandes gewählt. Im erweiterten Vorstand wirkt der Beisitzer beratend, hat aber kein Stimmrecht. Spieker ist mit seinem Unternehmen S-tec Germany, Hagen, seit langem Mitglied im ASA-Verband.



Foto: ASA

#### Leiter FB-Absauganlagen

Andreas Weber wurde zum neuen Leiter des Fachbereichs Abgasabsauganlagen gewählt. Weber ist Vertriebsleiter der Norfi Absaugtechnik, Unterensingen.



Foto: ASA

### KONTAKT

Geschäftsstelle  
ASA Bundesverband  
Tel. 0 89/80 07 19 92  
Fax 0 89/84 00 58 56  
geschaeftsstelle@asa-verband.de  
www.asa-verband.de